

An  
SE Finanzen u. Beteiligungsmanagement  
im Hause

**Antrag auf eine üpl./apl. Ausgabe**

**Staßfurt**

Gemeinde

- überplanmäßigen Ausgabe  
 außerplanmäßigen Ausgabe

Haushaltsstelle: 1. 1130-655

Haushaltsjahr: 2012

Bezeichnung: Gerichts- und ähnliche Kosten

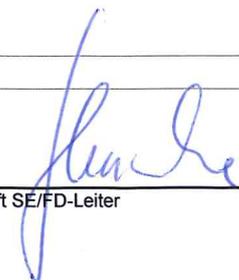
Ansatz nach dem Haushaltsplan:	2.500,00 €
Bereits genehmigte über-/ außerplanmäßige Ausgabe	0,00 €
Bereits bewilligte Sollübertragungen	0,00 €
Tatsächlich geleistete oder durch erteilte Aufträge bereits festgelegten Ausgaben	50,00 €
gesperrt sind	0,00 €
Zur Zeit sind noch verfügbar	2.450,00 €
Bis zum Schluss des HH-jahres werden noch <u>unabweisbar</u> benötigt	9.000,00 €
Hiervon ab der zur Zeit noch verfügbare Betrag	2.450,00 €
über-/ außerplanmäßige Ausgabe	6.550,00 €

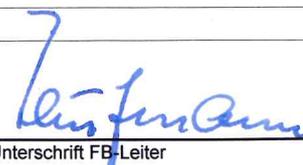
Begründung und Erläuterung der beantragten über-/ außerplanmäßige Ausgabe (es ist darauf einzugehen, um was für Ausgaben es sich im Einzelnen handelt, inwiefern ein gem. § 97 GOLSA unvorhergesehenes und unabweisbares Bedürfnis zur Leistung dieser Ausgaben vorliegt und weshalb dieselben keinen Aufschub bis zum etwaigen Nachtragshaushaltsplan bzw. bis zum nächsten HH-jahr dulden):

Die Mittel werden für die Fortschreibung/ Überarbeitung der Risikoanalyse dringend benötigt. Diese ist stetig fortzuschreiben. Die Auftragserteilung in diesem Jahr daher unabdingbar.

Vorschlag in welcher Weise die Mehrausgabe gedeckt werden kann: 1.1130-150

Wird durch Sperrung die Zweckbindung beeinflusst, so ist diese zu begründen!

  
Unterschrift SE/FD-Leiter

  
Unterschrift FB-Leiter